

HOTEL.....

HEADLIN

Elit ent wis alisismodiam adio cnullas feugait onsectem nons feugait onsectem nonsequ issam equ issam velwese te consectem *ARCHITEKAT* nonsequ isseniam vel ut iriuree um doluptat in heniam dis adiat diheiam delisum doluptat in.....

FOTO: BLINDTEXT

Mmodit, sed te duis nosto odio exro odionu llan hendre molor sed ex el etum quisisit sssprat, quat, suscommodipsum doloborem ent aliquisi. Equate molore consequissed dit vel ulput lobor alit lut adigna fee u feus aci bla feugiat iuscillam qux euip enit nostrud delit wis aute vent lan et bh et ulla conum vel ut acctCipisci duismolum exercidunt wisam dolor si. Sequiss endrierusdre tion euguer ros.....

HOTEL.....

WILLKOMMEN IM HOTEL DER ZUKUNFT! Haben wir uns nicht längst nach dem Missing Link gesehnt zwischen Old Style und hippen, aber unerschwinglichem Designhotel? Schließlich hat sich das Reisen ebenso verändert wie die Erwartungen ans perfekte Hotel. Einer neuen Generation designbewusster Cityhopper ist etwa die Flughafennähe wichtiger als der persönliche Schuhputzer. Sie wünscht sich ein Hotel, das dort spart, wo man Zeit gewinnt – ohne auf Stil zu verzichten. Und zu einem Preis, der Mobilität erst ermöglicht. Das verspricht "citizenM", Hotel und (r)evolutionäres Konzept, das sich anschickt, von Amsterdam aus die Hotelwelt zu erobern.

"Es gibt Ryanair oder Airberlin, aber keine Übernachtungsmöglichkeiten für den anspruchsvollen, preisbewussten Traveller", sagt Hotel-Gründer Rattan Chadha. Um die Tarife so drastisch senken zu können wie Airlines die Ticketpreise, lässt "citizenM", mit M wie "mobil", die Zimmer seriell auf der eigenen Produktionsstraße bauen. Schwertransporter bringen sie anschließend an ihre "Stellplätze", wo sie nach dem Containerprinzip zusammenge-

Ein Stover für deanspruchsvolle,
preisb ewten *TRAVELLER* solll

setzt werden. Die Idee dazu entwickelte das Architekturbüro Concrete mit Rob Wagemans. Nicht ohne vor der Zimmergestaltung die Vorlieben von Reisenden abzufragen. "Traveller wollen keinen Umstand", fasst Wagemans



1..... Im Jahr 2020 werden über 1,5 Mrd. Menschen durch die Welt reisen. Bis dahin soll es mindestens 20 "citizenM"-Hotels geben. Die nächsten folgen 2009 in Glasgow und Nr. 2 in Amsterdam. **2.....** Ein transportables Moodpad wurde von Philips entwickelt, um Licht und Musik asdsdsuf die Stimmungslagen des Gastes einzustellen. **3+4.....** Leben mit Vitra: Im Lounge-Bereich nimmt man auf den Designkpad wurde von Philips entwickelt, um Licht und Musik asdsdsufdie Stimmungslagen des Gastes einzustellen. **3+4.....** Leben mit Vitra: Im Lounge-Bereich nimmt man auf den Designklassikern der Kollektion Platz. **5.....** Lifestyle-Accessoires für vdie "citizenM"-Co sdscommunity: von Duschgel bis Schlafsocen aus Kaschmafo

FOTO: BLINDTEXT

HOTEL.....



mans die Ergebnisse zusammen. "Sie möchten keine Lichtschalter suchen, keine Klimaanlage ausstellen, keine klebrigen Plastikvorhänge an der Dusche vorfinden." Im "citizenM" erwartet jeden Gast der gleiche Standard in gleicher Qualität. Eine Regendusche, von Lichtspielen illuminiert. Eine Toilette, die sich dezent in einer Milchglas-Rotunde verbirgt. Auf dem Bett eine dicke Matratze und die Mailänder Kultbettwäsche von Frette, darüber ein Flatscreen von vPhilips. Und schon beim Self-Check-in wählt man am PC die Stimmung, auf die sich das Zimmer mit Musik und Beleuchtung einstellt. Für die Relaxbereiche fand man in Vitra einen Partner mit Design-Credibi-

Ein Stop-over für den anshsvollen, preisbewusten *TRAVELLER*

lity: Das Kultlabel aus Weil am Rhein stylte Lounge und Bar zu Showrooms modernen Designs, mit Möbeln von Eames, Hella Jongevrius oder den Bouroullecs. Und auch alle weitere im JLevy, Mit-Initiator uHella Jongevrius oder den Bouroullecs. Und aucnd Entwickler, nannte es wohl zu Recht "eine neue Generation von Hotel, die Luxus aucvh zu kleinen Preisen möglich macht". **INKEN HERZIG.....**

"citizenM", Amsterdam, Zi. ab 70 Euro, Buchung: www.citizenM.m

Zu gewinnen: Für Leser von *ELLE DECORATION* verlost "citi



1..... Im Jahr 2020 werden über 1,5 Mrd. Menschen durch die Welt reisen. Bis dahin solldestens 20 "citiM"-Hotels geben. Die nächsten folgen 2009 in Glasgow und Nr. 2 in Amsterdam. **2.....** Ein transportables Moodpad wurde von Philips entwickelt, um Licht und Musik auf die Stimmungslagen des Gastes einzustellen. **3+4.....** Leben mit Vitra: Im Loungvein Glasgow und Nr. 2 in Amsterdam. **2.....** Ein transportables Moodpad wurde von Philips entwickelt, um Licht und Musik auf die Stimmungslagen des Gastes einzustellen. **3+4.....** Leben mit Vitra: Im Loungve-Bereich nimmt man auf den Designklassikern der Kollektion Platz. **5.....** Lifestyle-Accessoires für die "citizenM"-Community: von Duschgel bis Schlafsocken aus Kaschmir



FOTO: BLINDTEXT